

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 16. Februar 2021 23:50

[Zitat von Wollsocken80](#)

Wir haben allerdings eine Schülerin, die infolge einer Covid-Erkrankung an massiven Gedächtnisstörungen leidet. Das finde ich schon beeindruckend und seigt auch sicher, dass das keine harmlose Erkrankung ist. Ist Epstein-Barr aber eben auch nicht, das sollte man immer in Relation sehen.

Ich suche ehrlich keinen Streit, deswegen möchte ich erstmal sagen, dass ich mich freue, dass Du das so schreibst, aber es mich mehr gefreut hätte, wenn ich nicht früher wegen dem Hinweis darauf angegriffen worden wäre und wenn man anderen Usern einfach mal weniger Misstrauen entgegengebracht hätte, wenn sie von ihren Erfahrungen damit berichten. Wir müssen als informierte Bürger dringend daran arbeiten, dass dieses Thema mehr Aufmerksamkeit bekommt, da vielen Leuten kaum bewusst ist, dass Covid chronische Krankheit und auch permanente Schäden bedeuten kann. Daraus folgt nämlich, dass es keine Durchseuchung geben darf, insbesondere nicht in den Schulen. Ich erinnere daran, dass es einen noch viel größeren Anteil gibt, der nie zum Arzt geht, weil er sich zunächst subjektiv nicht schlecht oder nur unspezifisch angeschlagen fühlt, aber dann in großer Mehrheit Nierenschädenmarker aufweist (und wohlmöglich noch mehr).

Das andere Viren soetwas auch anrichten können (etwa EBV - MCFS) ist tatsächlich so, aber ich würde daraus eher den Schluss ziehen, dass viele Viruserkrankungen unterschätzt werden und das Paradigma von der angeblichen chronischen Infektion als absoluter Ausnahme hinterfragt werden muss, was durchaus auch einige Ärzte so sehen. Ein neuartiges Virus wie Covid, dazu mit diesen Eigenschaften, kann prinzipiell katastrophale Langzeitfolgen entfalten, die wird nur erahnen können. Vorgänge im Nervensystem und Gehirn, im ganzen Blutkreislauf gibt es jedenfalls. Die Frage ist nur, was daraus wird, über einen mittleren Zeitraum. Es gibt starke Hinweise und scharfe Diskussionen darüber, dass viele "mysteriöse" Krankheiten wie Autoimmunerkrankungen, Diabetes, Alzheimer eigentlich Infektionsfolgeschäden sind in letzter Konsequenz.